©Österr. Fischereiverband u. Bundesamt f. Wasserwirtschaft, download unter www.zobodat.at

ÖSTERREICHS FISCHEREI

mit
Salzburgs Fischerei

37. Jahrgang | Oktober 1984 | Heft 10

Liebe Leser!

Es freut mich, Ihnen diesmal ein besonders umfangreiches Heft präsentieren zu können! Diese Ausgabe wird von einem Sonderbericht über die Bodensee-Seeforelle dominiert, den eine Arbeitsgruppe der Internationalen Bevollmächtigten-Konferenz für die Bodensee-Fischerei erstellte.
Die Seeforelle ist – nicht nur im Bodensee – eine bedrohte Fischart. Hier werden für den Bodensee der Rückgang der Seeforellenfänge dokumentiert, die möglichen Ursachen aufgezeigt und Lösungsvorschläge angeboten.
Wir haben uns entschlossen, diesen sehr ausführlichen wissenschaftlichen Artikel zu bringen, da wir der Meinung sind, daß die Problematik der Erhaltung der Seeforelle (aber auch die anderer, für bestimmte Gewässer typischer Fischarten und Populationen) nicht nur ein Thema für Wissenschaftler und gegebenenfalls der Berufsfischer ist, sondern alle angeht, die sich mit der Fischerei befassen. Nicht zuletzt ist die Erhaltung bedrohter Fischarten auch ein großes Anliegen des Natur- und Umweltschutzes.
Der Internationalen Bevollmächtigten-Konferenz für die Bodenseefischerei und den durch sie vertretenen Ländern darf ich hier auch herzlich danken, daß sie den Bericht in »Österreichs Fischerei« herausbringen und auch den Druck durch eine nennenswerte finanzielle Unterstützung ermöglichten.

Ihr Dr. Albert Jagsch

Titelbild:
Fischpaß zum Liechtensteiner Binnenkanal
Foto: T. Kindle

Inhalt

Aktuelle Information 262

Karl Wögerbauer
Ziele und Schwierigkeiten der Vertretung von fischereirechtlichen Interessen im wasserrechtlichen Verfahren 264

Heinz Schurig
Fischereiverein rekultiviert Baggerseen 268

Wissenschaft

Ruhlé Ch., Deufel J., Keiz G., Kindle T., Klein M., Löffler H. und Wagner B.
Die Bodensee-Seeforelle 271

Salzburgs Fischerei 309

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Fischereiverband und Salzburger Landesfischereiverband unter Mitwirkung der Bundesanstalt für Fischereiwirtschaft.
Verantwortlicher Redakteur und Schriftleitung:
Dr. Albert Jagsch, A-5310 Mondsee, Scharfling 18.
Verantwortliche Redakteure für Salzburgs Fischerei: Landesobmannstellvertreter HR Dr. Heinrich Hechenblaickner und OAR Franz Kranzinger, Joh.-Filzer-Straße 29, A-5020 Salzburg.
Satz und Gestaltung: Typoservice M. Freilinger, 5020 Salzburg, Sterneckstraße 53. Druck: J. Huttegger OHG, Buch- und Offsetdruck, Strubergasse 15, A-5020 Salzburg.

Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion!

Kto.-Nr. 5600 011049, Raika St. Gilgen.
Abo.-Gebühr S 150,– für Inlandsbezieher.
Das Abonnement ist nur 30 Tage vor Jahresende schriftlich kündbar, sonst gilt die Bestellung für das folgende Jahr weiter.

EWOS - Fischzuchtgeräte
bewährt, solide, fortschrittlich
Alleinvertrieb und Beratung:
Dr. E. MAZELLE, A-2094 PINGENDORF 20, Tel. 0 29 12 / 223

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichs Fischerei

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: 37

Autor(en)/Author(s): Jagsch Albert

Artikel/Article: Liebe Leser! 261